

Open Source

So schwimmen Sie sich frei
aus der Umklammerung
durch kommerzielle Software

.biz + byte im arbeitsalltag
Mainz, 14.3.2009



Überblick

- Open Source bzw. Freie Software – was bedeutet das?
 - Der Gedanke Freier Software
 - Warum es funktioniert
- Gründe für den Einsatz Freier Software
 - Auszüge aus einer aktuellen Studie
- Freie Software – die Produkte
- Literatur & Weblinks



Freie Software = Freibier?

- Freie Software ist nicht im eigentlichen Sinn „kostenlos“.
- Der Preis ist eigentlich eine Folge des Lizenzkonzepts.

»Freie Software« hat etwas mit Freiheit zu tun, nicht mit dem Preis. Um das Konzept zu verstehen, ist an »frei« wie in »freier Rede«, und nicht wie in »Freibier« zu denken.

<http://www.gnu.org/philosophy/free-sw.html>



Der Gedanke Freier Software am Beispiel der GPL

- GPL („General Public License“)
 - Jedermann bekommt Zugang zum Quellcode.
 - Jedermann darf den Quellcode verändern.
 - Jedermann darf das veränderte Programm (zusammen mit der GPL) weitergeben und sogar verkaufen, vorausgesetzt die Rechte der GPL bleiben erhalten.
- Jede Weiterentwicklung eines GPL-Programms ist ein Gewinn für alle Anwender!



Und das funktioniert?

- Der Entwickler bekommt für ein Programm, das unter der GPL veröffentlicht wird, zumeist kein Geld.
 - Programm & Quellcode müssen *frei* verfügbar sein.
- Warum sollte jemand ohne angemessene Entlohnung vernünftige Arbeit abliefern?

„Viele Leute sind erstaunt, daß das Open-Source-Modell tatsächlich funktioniert.“

Linus Torvalds in „Just for Fun“



Es funktioniert!

„Die Programmierer, die an Linux oder anderen Open-Source-Projekten arbeiten, verzichten darauf, zu schlafen, sich auf dem Stairmaster fit zu halten, bei den Little-League-Spielen ihrer Kinder dabei zu sein und manchmal sogar darauf, Sex zu haben, weil sie leidenschaftlich gern programmieren. Und sie finden es genial, Teil einer globalen Gemeinschaftsanstrengung zu sein, die sich der Aufgabe verschrieben hat, die beste und schönste Technologie zu schaffen und jedem zugänglich zu machen, der sie haben möchte. Und das macht Spaß.“



Linus Torvalds in „Just for Fun“



Warum es funktioniert: Motivation

„Ich machte meine Arbeit nicht nur zugänglich, damit andere daraus einen Nutzen ziehen konnten, ich wollte auch etwas für mich: Feedback (okay, und Anerkennung).“

Linus Torvalds in „Just for Fun“



Warum es funktioniert: Effizienz

„Kann man auf eine genügend große Anzahl von Mitentwicklern zählen, läßt sich praktisch jedes Problem schnell charakterisieren, und die Lösung ist für einen der Beteiligten offensichtlich.“

*Eric S. Raymond in
„The Cathedral and the Bazaar“*

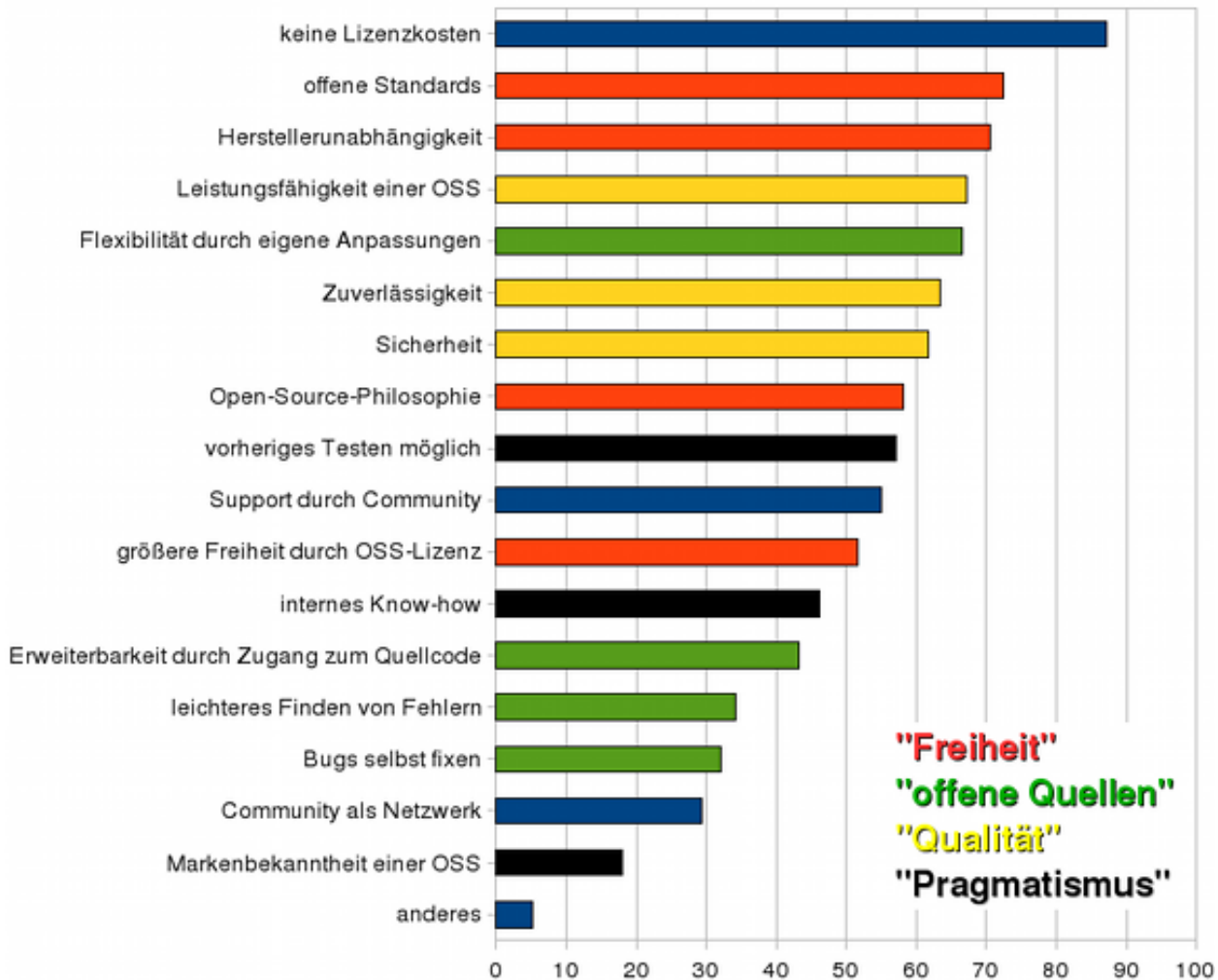


Die Open-Source-Community

- Durch den Open-Source-Gedanken hat sich eine weltweite Gemeinschaft gebildet:
 - Jeder kann die Werke anderer verwenden.
 - Jeder hat die Möglichkeit, zur Gemeinschaft beizutragen, z.B. durch eigene Programmierstätigkeit, durch Melden von Fehlern oder eigene Ideen.
- Viele Entwickler und Anwender auf der ganzen Welt entwickeln Programme für jeden Bedarf und jeden Geschmack.



Gründe für den Einsatz Freier Software



Quelle: Trendstudie Open Source,
heise open/Wilken GmbH,
Februar 2009



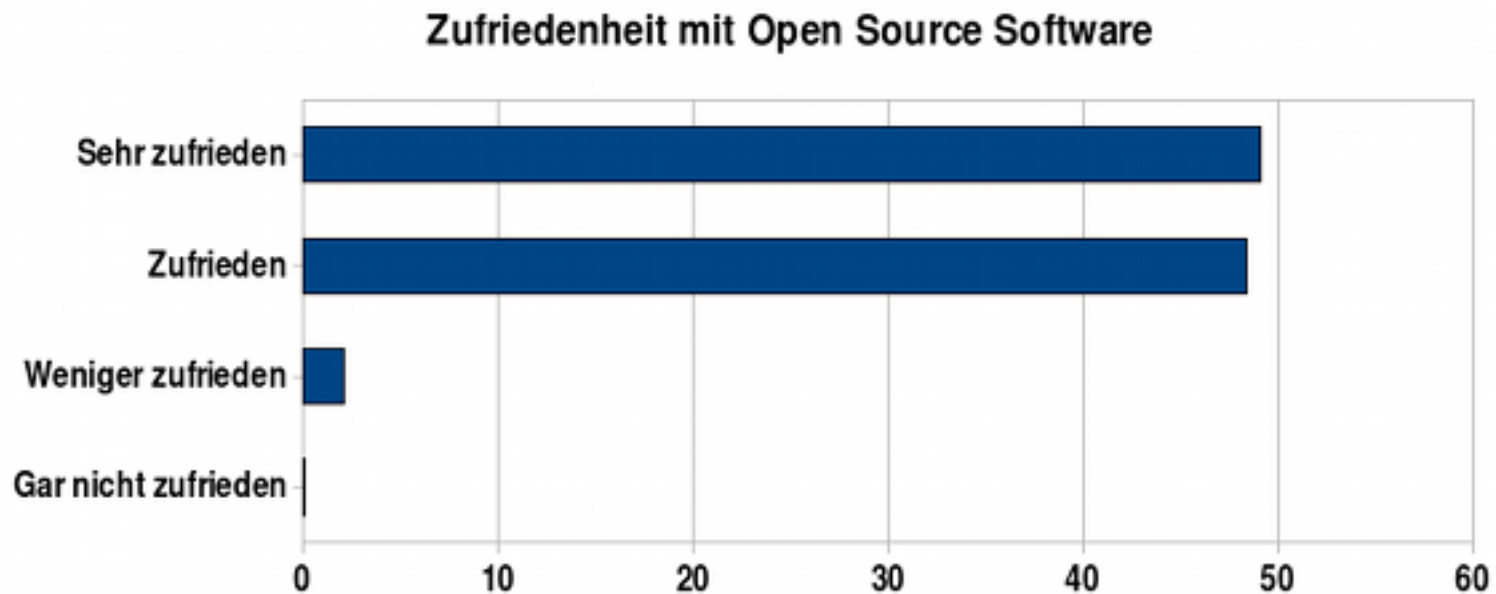
Kostenvergleich

	MS Office 2007	OpenOffice.org
Preis Office-Paket erster Arbeitsplatz	160,- EUR	0,- EUR
vier weitere Arbeitsplätze	640,- EUR	0,- EUR
Update pro Arbeitsplatz	270,- EUR	0,- EUR
2 x 5 Arbeitsplätze	2.700,- EUR	0,- EUR
Gesamtkosten über 5 Jahre	3.500,- EUR	0,- EUR

Preise laut amazon.de, 9.3.2009, günstigstes Standard-Softwareprodukt.
Bei OpenOffice.org wurden etwaige Download-Kosten nicht berücksichtigt.



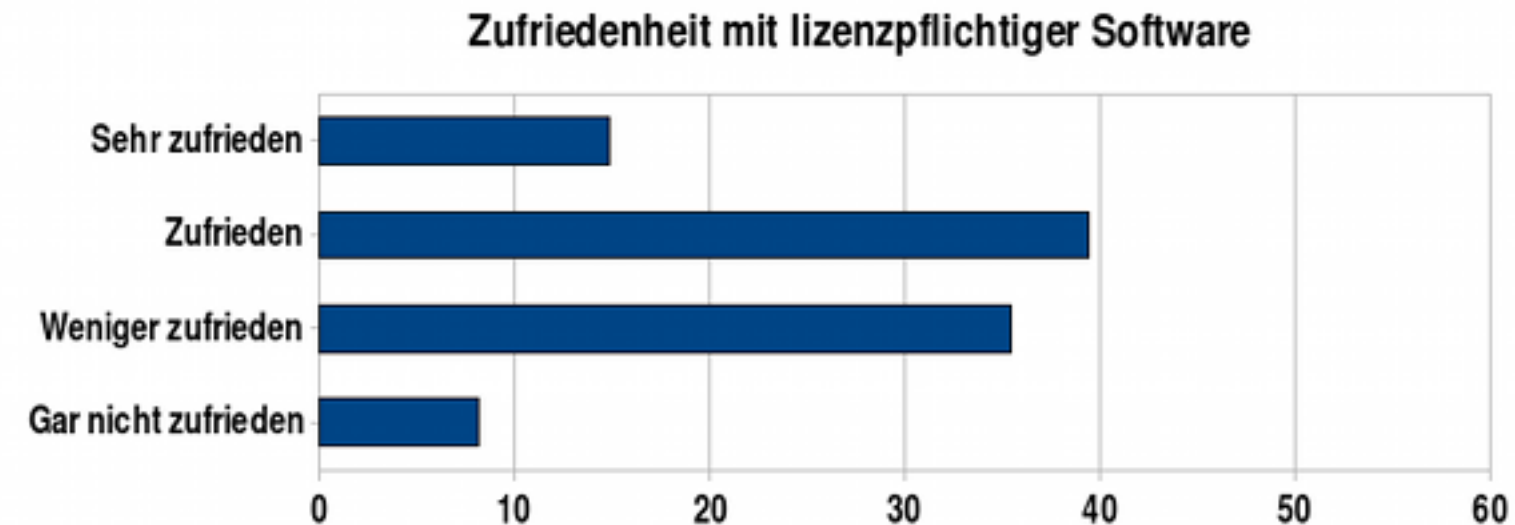
Qualität



Quelle: Trendstudie Open Source, heise open/Wilken GmbH, Februar 2009
<http://www.heise.de/open/Trendstudie-Open-Source--/artikel/126682>



Zum Vergleich...



Quelle: Trendstudie Open Source, heise open/Wilken GmbH, Februar 2009
<http://www.heise.de/open/Trendstudie-Open-Source--/artikel/126682>



Offenheit – Datenaustausch

- DOC-Dateien werden zu 100% unterstützt von
 - Microsoft Word
- ODT-Dateien werden zu 100% unterstützt von
 - OpenOffice.org, Koffice, StarOffice, NeoOffice, AbiWord, TextMaker, Visioo Writer, Google Text, Ajax Writer, Zoho Writer, Mobile Office, Lotus Symphony, Apple TextEdit, Microsoft Office, Corel WordPerfect



Freie Software – die Produkte

- Betriebssysteme
 - GNU/Linux
 - FreeBSD
- Office / DTP / Grafik
 - OpenOffice.org
 - KOffice
 - AbiWord
 - Scribus
 - GIMP
- Internet
 - Mozilla Firefox
 - Mozilla Thunderbird
 - Joomla!
- Finanzen / ERP / Projekte
 - GNU Cash
 - SQL-Ledger
 - GNU Enterprise
 - Ganttproject



Zum Weiterlesen

- Bücher:
 - L. Torvalds, D. Diamond: Just for Fun (dtv)
 - E. S. Raymond: The Cathedral and the Bazaar (O'Reilly Media)
 - K. Curtis: After the Software Wars (Lulu-Selbstverlag, <http://www.lulu.com/content/4964815>)
 - T. Krumbein: Open Source Software einsetzen und integrieren (direkt unter kontakt@mic-consulting.de)
 - T. Krumbein: OpenOffice.org 3 Einstieg und Umstieg (Galileo Press)



Zum Weiterlesen

- Webseiten:
 - Heise Open – Aktuelles aus der Open-Source-Szene
<http://www.heise-open.de/>
 - deshalb frei.org – Informationen über Freie Software
<http://www.deshalbfrei.org/>
 - Don't use MS-Word as a document exchange format
<http://www.goldmark.org/netrants/no-word/attach.html>
 - OpenOffice.org – Ihre Open Source Office Suite
<http://de.openoffice.org/>
 - Die Open Source DVD – 420 Programme für Windows
<http://www.opensource-dvd.de/>



Have a lot of fun...

<http://bizundbyte.uwe-mock.de/>

